



Erstversorgung von gefundenen und verletzten Fledermäusen

in den Kreisen Düren, Euskirchen und der Städteregion Aachen

Der Arbeitskreis Fledermausschutz ist ein verbands- und kreisübergreifender Arbeitskreis zum Schutz von Fledermäusen. Seit über 25 Jahren kümmern wir uns um die Erstversorgung gefundener Fledermäuse und haben mittlerweile 15 aktive Mitarbeiter. Diese setzen sich aus promovierten Biologen, Naturwissenschaftlern und vielen engagierten Helfern zusammen.

Der AK Fledermausschutz ist im Landesfachausschuss NRW (www.fledermausschutz.de), für anerkannte Naturschutzverbände tätig und Delegiertenmitglied im BvF (Bundesverband für Fledermauskunde, <https://bvffledermaus.de/>).

Unser Ziel ist es, Fledermäuse zu schützen und ihnen die bestmögliche Hilfe zukommen zu lassen!

WICHTIG: Bitte überlassen Sie die Versorgung von Fledermäusen nicht Laien. Übergeben Sie Fledermäuse immer sofort an Experten.

Denn neben der richtigen Handhabung müssen die Tiere auch adäquat untergebracht, medizinisch behandelt und wieder ausgewildert werden. All dies ist ohne Fachkenntnisse und Erfahrung nicht möglich.

Bitte zögern Sie nicht – es zählt im Notfall jede Minute, auch wenn die Fledermaus einen scheinbar gesunden und fitten Eindruck macht. Dieser Eindruck täuscht oft, denn Wildtiere mobilisieren unter Stress ihre letzten Kräfte!

Wir verfügen über alle notwendigen Ausnahmegenehmigungen durch die Unteren Naturschutzbehörden der genannten Kreise.

Kontaktadresse: **AK Fledermausschutz Aachen, Düren, Euskirchen (NABU / BUND / LNU)**
Leitung: Dr. Henrike und Holger Körber
Am Hofacker 12
52379 Langerwehe
Tel.: 02423/901346, Handy : 0152/29278456
Email: henrike.koerber@freenet.de



Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung im Interesse des Artenschutzes!